

*Kompetenz  
In  
Tanz  
und  
Gruppenleitung*

Lothringer Straße 36 b  
D-44805 Bochum-Gerthe  
02323-961 668  
zentrumtanz@web.de  
www.zentrumtanz.de

## Curriculum

# Grundlagen des Tanzes und der Tanzpädagogik

Förderung über  
Bildungsscheck: 500 € möglich

## GTP 11

### **Berufsbegleitende Fortbildung**

Tanz und Tanzpädagogik vielfältig erleben: Das persönliche Tanzjahr ausrufen, den eigenen tänzerischen Ausdruck erschließen oder vertiefen. Den Tanz mit allen Sinnen erfahren und eintauchen in die Eigenarten, Stile, Charaktere und Dynamiken von Tanz als Kunst und Ausdrucksform.

### **An wen richtet sich die Fortbildung?**

Die "Grundlagen der Tanzpädagogik" richtet sich an bewegungsfreudige und bewegungserfahrene Menschen jeden Alters und Fitnessstandes, die an ihrer eigenen persönlichen Weiterentwicklung interessiert sind und sich intensiv tanzkünstlerisch fortbilden möchten. Sie erhalten neue Impulse und kreative Ansätze für den eigenen Beruf.

### **Welche Voraussetzungen bringen Sie mit?**

- Sie sind mindestens 18 Jahre alt
- Sie sind physisch und psychisch normal belastbar

## Wer sind die Dozentinnen und Dozenten?

- Ausbildungsleitung: Gabriela Jüttner, Michaela Koenen-Welles und das Akademierteam mit Henning Schröder, Elaja Dräger, Duke Wilburn, Yael Schweitzer (USA), Katrin Sturm und Karin Badar

## Was erwarten wir von Ihnen während der Fortbildung?

- Sie nehmen innerhalb der Akademie oder extern an einem Tanzkurs/ Tanztraining Ihrer Wahl teil, um kontinuierlich an der eigenen tänzerischen Entwicklung „dranzubleiben“ (ca. 1x pro Woche)
- Sie arbeiten selbstverantwortlich in Bezug auf Ihre eigenen Weiterbildungsziele

## Was können Sie bei uns lernen?

- Sie lernen verschiedene Tanzrichtungen und -stile in Praxis und Theorie kennen
- Sie erweitern Ihr eigenes Wahrnehmungs- und Bewegungsspektrum
- Sie erfahren eine lebendige tanzpädagogische Arbeit für die eigene persönliche Entwicklung wie auch für Inspirationen und Impulse im eigenen Berufsfeld
- Sie entwickeln Präsenz, individuellen Ausdruck und kreativ-künstlerische Kompetenzen

## Welche Inhalte werden in der Ausbildung vermittelt?

Tanzrichtungen/ Tanzstile/ Tanztechniken

- Tanzimprovisation und Performance
- Gestaltung / Choreografie
- Community Dance
- Zeitgenössischer Tanz / Contemporary Dance
- Afrikanischer Tanz und Körperausdruck
- Mettler-based Dance – schöpferischer Tanz nach Barbara Mettler
- Hip-Hop / Urbane Stile
- Kreistänze/Folklore
- Kindertanz

## Grundlagen von Körper und Bewegung

- Grundlagen des Ki Song
- Formen der Körperarbeit, Körperwahrnehmung sowie anatomische Zusammenhänge
- Verbindung von Bewegungs- und Persönlichkeitsentwicklung

## Tanzgeschichte

- Entstehung und Entwicklung der unterschiedlichen Tanzrichtungen und -stile
- Bewegungskultur und Gesellschaft

## Anwendungsfelder von Tanz, Tanzvermittlung, Tanzpädagogik

- Tanz in Bildung und sozialer Arbeit sowie im Freizeit- und Sportbereich
- Tanz im psychosozialen / medizinischen Bereich
- TanzKunst
- Tanz mit Kindern, Jugendlichen und Senioren

## Was ist unser Vermittlungsansatz?

Unter Berücksichtigung der aktuellen Erkenntnisse der Lernforschung gestaltet sich das Lernen und Lehren der tanz- und bewegungspädagogischen Elemente künstlerisch, prozessorientiert und personenzentriert. Die Entwicklung des/ der Einzelnen und der Gruppe stehen dabei im Vordergrund.

Neugier und Freude sind die Grundlage, denn der Weg entsteht im selber Tanzen!

## Wie ist die Fortbildung anerkannt?

Wir sind eine förderungsanerkannte Ausbildungsstätte.

Der Bildungsscheck kann bei den Bildungsberatungsstellen in NRW beantragt werden.

Weitere Informationen siehe Anhang.

## Wie ist die Fortbildung zertifiziert?

Zum Abschluss der Basisstufe erhält jede/r TeilnehmerIn ein Zertifikat mit einer differenzierten Beschreibung der Fortbildungsinhalte.

Um das Zertifikat zu erhalten, müssen 80% der Ausbildungstage (4 Fehltage) besucht worden sein. Gefehlte Wochenenden können in der nächsten Grundlagenausbildung für den ermäßigten Satz von 130 € pro Wochenende nachgeholt werden.

## Wie ist die Grundstufe strukturiert?

Die Grundstufe umfasst mind. 18 Ausbildungstage (120 Ustd.), unterteilt in

- 7 Wochenenden à 2 Tage (Freitag / Samstag oder Samstag / Sonntag)
- 1 Kompaktseminar über 3 Tage
- 1 Exkursion zum Beispiel ins Folkwang Museum Essen

Der Umfang des Selbststudiums beträgt ca. 72 Zeitstunden. Diese werden durch die Protokollführung während der Ausbildung, einem Referat (optional) und durch Teilnahmebescheinigungen der belegten Tanzkurse (Orientierung: Ein 60 - 90 Min. Kurs pro Woche) nachgewiesen. Die Grundstufe kann nur als gesamte Einheit belegt werden.

Der Abschluss der Grundstufe ermöglicht nicht automatisch die Teilnahme an der Aufbaustufe.

Die Befähigung wird im Entscheidungsseminar der Aufbaustufe ermittelt bzw. im Vorfeld geklärt.

## Was findet wann und wo statt?

**Ort:** Akademie für Tanzpädagogik Bochum

### Zeiten:

freitags 17 – 20 Uhr,  
samstags und beim Block  
10 – 17 Uhr und  
sonntags 10 – 14:30 Uhr

## Termine der Fortbildungswochenenden:

### GTP11

**Fortbildungsbeginn** Samstag, 09.11., 10 - 17 Uhr / Sonntag, 10.11.24, 10 – 13 Uhr

Das erste Wochenende dient zur Orientierung und Entscheidung

| **Kosten:** 149 EUR, (werden bei Anmeldung zur Fortbildung verrechnet)

1. Sa. 09. / So. 10.11.24
2. Sa. 07. / So. 08.12.24
3. Sa. 11. / So. 12.01.25
4. Fr., 28.02. / Sa. 01.03 / So. 02.03.25
5. Sa. 13. / So. 14.04.25
6. Sa. 10. / So. 11.05.25
7. Sa. 14. / So. 15.06.25
8. Sa., 05.07. Zentrumsfest mit Präsentation des Grundlagenkurses
9. Sa. 23.08.25 Zertifikation und Abschluss

Darüber hinaus optional:

So., 22.06.25, Präsentation "Choreografische Werkstatt" der Ausbildung Tanzpädagogik

So., 07.09.25, Mittanzaktion "Bochumer Musiksommer" mit der Band Grenzen.los

## Themen der Fortbildungswochenenden

### Tanzimprovisation und Zeitgenössischer Tanz

Tanzen lacht das Leben an!

Tanzimprovisation – auch nach Barbara Mettler –  
Körperarbeit und Körperwahrnehmung mit Ki Song.

Inhalte der Grundlagenfortbildung in Bewegung, Tanz und Austausch.

Dieses Wochenende kann und darf der Entscheidungsfindung und dem  
Kennenlernen dienen und kann unabhängig besucht sowie separat gezahlt werden.

*GABRIELA JÜTTNER, MICHAELA KOENEN-WELLES, HENNING SCHRÖDER*

---

### Afrikanische Tanzbewegungen und Körperausdruck

„Was ist Afrikanischer Tanz? Wir werden gemeinsam Bewegungsmuster,  
Isolationstechniken kennenlernen und kleine Choreographien tanzen. Die  
Kombination von Musik und den erdverbundenen, sich immer wieder  
wiederholenden Bewegungen setzen Energie und Lebensfreude frei.

*KATRIN STURM*

---

### Ki Song® - ein tanzkünstlerisches Wahrnehmungstraining

Ki Song® ist ein atemgeführtes Körperwahrnehmungs- und Präsenztraining. Es  
stärkt den kinästhetischen Sinn, alle faszialen Strukturen und Verbindungen, macht  
flexibel und reaktionsbereit. Die einzelnen Übungen stärken die innere Balance und Kraft  
in unserem Körper

Wir nutzen Ki Song als Präsenztraining, das unseren künstlerischen Ausdruck nährt und Tanz  
zu einem ganzkörperlichen Erlebnis werden lässt.

*MICHAELA KOENEN-WELLES*

---

### Ausstrahlung und Körperpräsenz

Lebensfluss, der durch Körper und Stimme geht: Was mich bewegt, kann mich in  
Bewegung bringen – meinen Körper – meine Stimme.

„Bewegte Stimme und Körperpräsenz“ lädt dazu ein, sich mit der eigenen  
Körpersprache in Verbindung mit der Stimme sehr wohlwollend in umfassender  
Lebendigkeit auszuprobieren. Inwieweit kann ich Körpersprache und Stimme als  
„Ausdrucksinstrument“ meiner Identität wahrnehmen? Wie und wo spüre ich sie im  
Tanz, wie im Alltag?

Themen wie Authentizität und Ausstrahlung, verbale und nonverbale Kommunikation  
und Körpersprache werden im Zusammenhang dieser Grundlagenfortbildung mit  
„Tanz“ in einem Experimentierfeld erfahrbar. Eine authentische, überzeugende und  
souveräne Präsenz bezüglich Körper und Stimme „in Bewegung“ können somit  
entwickelt und eingeübt werden.

*KARIN BADAR*

## „Boogaloo, Locking und Popping, Robot, Waving, Pops...“

**Hip-Hop und Urbane Stile.** Ihr lernt unterschiedliche Methoden des urbanen, zeitgenössischen Tanzes und seinen geschichtlichen Hintergrund mit einem kurzen Ausflug zu Methodischen Ansätzen in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen kennen.

HENNING SCHRÖDER

---

## Selbstlerntag

An diesem Sonntag können neu gelernte Tanzformen gemeinsam wiederholt, Tanzimprovisation geübt, sich gegenseitig angeleitet und gestärkt werden. Ein leitungsfreier Tag im Zentrum.

---

## Die Methode des "Creative Dance", Innehalten und Körperachtsamkeit

*"Let your muscles and your movement feeling tell you what to do."*

Barbara Mettler

Barbara Mettler (1907-2002) war eine einzigartige Pionierin und Begründerin des "Creative Dance" in Amerika.

Sie unterrichtete bis ins hohe Alter von 91 Jahren. Ihre Methode wird immer noch gelehrt und geschätzt!

Im Vordergrund dieses Wochenendes stehen die individuelle Bewegungsvervielfalt, das intuitive Wissen, die Kreativität und Intensität unserer tanzenden Körper. Durch spielerische Übungen des Körpertrainings wird eine tiefe Ruhe, wie auch Lösung, Dynamik, Durchlässigkeit und Beweglichkeit ermöglicht

*„How do you make a dance*

*You let one movement grow out of another with your whole self in it.*

*A group body, like an individual body, consists of various members, all moving differently but able to move together as a unified whole."* Barbara Mettler

Yael Schweitzer (USA) und Gabriela Jüttner

---

## Contemporary Dance

Im Contemporary Dance dreht sich alles darum, den effizientesten Weg zu finden, den Körper zu bewegen. Wir bringen die Basics in unsere Körper – setzen den Fokus auf **Bewegungsprinzipien**. Zu diesem Punkt, an dem sich Präzision mit Freiheit und physischem Ausdruck trifft. Wir schauen auf verschiedene Bewegungsqualitäten, einzelne Elemente sowie neue Wege, die wir in unseren Körpern finden, um in tiefere technische Übungen, lösende Improvisationen und Choreografien einzutauchen.

DUKE WILBURN

---

## Zeitgenössischer Tanz und Community Dance

Tanz erleben - in Kommunikation on Stage

Ein Grundprinzip des Community Dance besteht darin, dass jede\*r mitmachen und sich einbringen kann. Tanz wird dort angeboten, wo die Menschen schon sind. So vielfältig, wie die Gruppenzusammensetzung ist, wird auch das Ergebnis sein, das als Abschluss in einer Performance gezeigt werden kann. Der /die Tanzvermittlerin muss demnach sehr gruppenorientiert arbeiten, sodass die Teilnehmenden mit ihren unterschiedlichen Erfahrungshintergründen partizipativ an ihrem Stück mitgestalten können. Dafür bieten sich die Methoden des Zeitgenössischen Tanzes an.

In diesem GTP-Fortbildungskurs widmen wir uns den **Global Water Dances**. Wir verbinden uns und unterstützen eine globale Gemeinschaft von Choreograph:innen und Tänzer:innen und setzen wir ein sichtbares, öffentliches Zeichen. Dazu nutzen wir die internationale Sprache des Tanzes und des Films, um das Bewusstsein und die Verhaltensänderung für Lösungen zum Schutz des Wassers zu fördern.

*GABRIELA JÜTTNER UND MICHAELA KOENEN-WELLES*

---

## Tanzen lachte das Leben an?

Schöpferische Gruppentänze, tanzpädagogische Rück- und Einblicke, bewegende Visionen,

Zertifizierung und Abschluss

*GABRIELA JÜTTNER, MICHAELA KOENEN-WELLES UND TEAM*

---

## Was kostet die Fortbildung?

Die Kosten der Grundstufe betragen insgesamt 1.668 Euro. Mögliche Zahlung in 12 Monatsraten á 139 €. Hinzu kommt die Anmeldegebühr von 85 Euro.

Die monatliche Fortbildungsgebühr wird von Ihnen per Dauerauftrag überwiesen (12 x 139 Euro). Bei Bezahlung des Gesamtbetrages zum Beginn der Fortbildung werden 5 % Rabatt (83,40) gewährt (nicht in Verbindung mit dem Bildungsscheck möglich).

## Wie melden Sie sich an?

Wenn Sie an der Fortbildung interessiert sind, sollte ein telefonisches oder persönliches Beratungsgespräch mit der Fortbildungsleitung Ihrer Anmeldung vorangehen.

Für Ihre Anmeldung benötigen wir:

- Ein kurzes Motivationsschreiben
- Ein Foto von Ihnen
- Einen kurzen Lebenslauf über Ihre persönliche Bewegungsentwicklung

## Wo können Sie übernachten?

Fünf Gehminuten von der Akademie entfernt gibt es eine Privatpension mit Ferienwohnungen.

- Maria Bödecker, Bethanienstr. 1, 44805 Bochum-Gerthe, 0234-867 21
- Jugendherberge Bochum, Humboldtstraße 59-63, 44787 Bochum, Tel. 0234-4175799-0
- bon marché hôtel Bochum, Cruismannstr. 39, 44807 Bochum-Riemke sehr günstig
- sonapart Appartements, Hofsteder Str. 29, 44791 Bochum, [www.sonapart.de](http://www.sonapart.de)

Oder über

- airbnb

Wir freuen uns auf Sie.

Mit vielen TanzGrüßen Ihre

**Gabriela Jüttner und das Ausbildungsteam**



## Anhang

### Informationen zum Bildungsscheck NRW

- Infos unter [www.bildungsscheck.nrw.de](http://www.bildungsscheck.nrw.de)
- Persönliche Beratung in Bochum durch Tanja Golesch von der Weiterbildungsstelle Bochum unter Tel. 0234-910-2883.

### Informationen zum Bildungsurlaub

#### Anspruch

- Anspruch auf Bildungsurlaub haben ArbeitnehmerInnen, die schwerpunktmäßig in Nordrhein-Westfalen beschäftigt sind.

#### Anmeldung

- Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie auf Wunsch eine Mitteilung für Ihren Arbeitgeber. Dieser Antrag auf Freistellung zum Bildungsurlaub sollte dem Arbeitgeber so früh wie möglich, mindestens jedoch sechs Wochen vor Seminarbeginn eingereicht werden.
- „Der Arbeitgeber darf den Bildungsurlaub nur ablehnen, wenn zwingende betriebliche oder dienstliche Belange oder Urlaubsanträge anderer Arbeitnehmer entgegenstehen. Die Ablehnung ist dem Arbeitnehmer unverzüglich, mindestens innerhalb von drei Wochen nach dessen Mitteilung schriftlich unter Darlegung der Gründe mitzuteilen.“ (§ 5 ArbZG)

### Informationen zur Weiterbildungsförderung

- Förderung von Weiterbildung des Landes NRW durch den Bildungsscheck.
- Maximale Förderungshöhe 500 €.
- Infos z.B. unter: <http://www.bildungsscheck.com/Bildungsscheck-NRW.html>
- Die aktuellen Informationen erteilen auch die örtlichen Weiterbildungsberatungsstellen.
- Die Akademie für Tanzpädagogik Bochum ist in **Nordrhein-Westfalen** in der Liste der Fortbildungsanbieter aufgenommen.